



## Informationen zur Verwendung von USB-Sticks:



Sehr geehrte Eltern,

aus mehreren Gründen die sowohl im pädagogischen als auch im technischen Bereich angesiedelt sind, hat sich die Systembetreuung in Kooperation mit der Fachschaft IT entschlossen die Speicherung von Dateien durch Schüler auf dem Schulserver nicht mehr anzubieten. Die Schüler werden in den nächsten Tagen darüber informiert, dass sämtliche dort abgelegte Dateien innerhalb von zwei Wochen gelöscht werden. Innerhalb dieser Zeit erhalten die Schüler die Möglichkeit (z.B. im IT-Unterricht) die entsprechenden Dateien auf eigens mitgebrachten USB-Sticks / externen Festplatten zu sichern.

Wichtig: Die Löschaktion kann nicht rückgängig gemacht werden, nicht gesicherte Daten sind unwiederbringlich verloren.

Folgende Arten von Dateien befinden sich derzeit auf dem Schulserver:

- Referate
- IT-Hausaufgaben
- Arbeitsmaterialien von Wahlfächern
- u.v.m

### Für das Schuljahr 2019/2020 gilt Folgendes:

Neben dem obligatorischen Arbeitsmaterial wie Füllern, Farbstiften, Lineal usw. führen alle Schüler ab sofort einen eigenen USB-Stick mit sich (meist sehr günstig erhältlich).

Für die Verwendung gilt:

- Er sollte immer (am besten im Mäppchen) mitgebracht werden.
- Er darf nur schulische Daten enthalten, er sollte keinesfalls privat verwendet werden.
- Die Speichergröße ist bei gängigen Modellen i.d.R. unerheblich und ausreichend.
- Die Schüler sind für die Sicherung der auf dem Stick befindlichen Dateien selbst verantwortlich, die Dateien dürfen nicht mehr über das Schulnetzwerk gespeichert werden.

Das Mitführen des USB-Sticks hat demnach denselben Stellenwert wie das Mitbringen der jeweiligen Arbeitshefte/Ordner in den Fächern.

Zu Beginn des Schuljahres werden die Klassen im Rahmen des IT-Unterrichts eine Einführung erhalten, in welcher den Schülern sowohl die Technik eines USB-Sticks als auch der sorgsame und nachhaltige Umgang mit Computerdateien vermittelt wird.

Die Systembetreuung weist ausdrücklich darauf hin, dass der Stick keine persönlichen Dateien enthalten darf. Damit wird gewährleistet, dass jede Lehrkraft den Stick jederzeit überprüfen und öffnen kann und somit keine Konflikte in Form von Verletzungen von Persönlichkeitsrechten und Datenschutzverstößen auftreten.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Kühn, Realschuldirektor

Benjamin Zucker, Beratungsrektor - Systembetreuung